© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

BEITRAG ZUR KÄFERFAUNA DES EFFERTSBACHES BEI KLAUS OÖ.

Heinz Mitter, Steyr

1. Einleitung

Kalte, schnellfließende Gebirgsbäche enthalten mancherlei interessante Käferarten, insbesondere aus der Familie Dryopidae oder Hakenkäfer, die sich mit ihren langen Klauen an untergetauchten Moosen festhalten und den Großteil ihres Lebens dort verbringen.
Die Tiere werden aber wegen ihrer verborgenen Lebensweise wenig gefangen, so daß unsere Kenntnis von ihrem Vorkommen und ihrer Verbreitung in OÖ. noch sehr mangelhaft ist.
Der folgende Beitrag befaßt sich mit drei Untersuchungen der Käferfauna des Effertsbaches (Nebenfluß der Steyr), die in einer Seehöhe von ca. 600m gemacht wurden. Sie weisen allerdings nur stichprobenartigen Charakter auf; um das Artenspektrum auch nur einigermaßen genau zu erfassen, wären wesentlich umfangreichere Untersuchungen notwendig. Trotzdem ergaben schon diese eher oberflächlichen Proben einige Arten, die in OÖ. schon seit Jahrzehnten nicht mehr festgestellt wurden.
Untersuchungsdaten: 7. und 9.Juli 1981, 2.August 1981

2. Ergebnisse

Fam. Hydraenidae

Hydraena lapidicola Kiesw.

Alpine Art; bisher einziger Fundort in OÖ.: Wendbach b.Trattenbach 12.5.1901, leg.Petz. Von mir konnte die Art am 7.Juli 1981 in 1 Ex. und am 9.Juli 1981 in 12 Ex. festgestellt werden.

Helophorus guttulus Motsch.

Von dieser häufigen Art konnte lediglich 1 Ex. am 9.Juli 1981 registriert werden.

Fam. Staphylinidae

Lesteva longelytrata Goeze

In Gebirgsbächen im größten Teil Österreichs häufig (nach HORION). Sie konnte am 9.Juli 1981 in 3 Ex. nachgewiesen werden.

Lesteva nivicola Fauv.

In Österreich angeblich die häufigste Art der Gattung (nach HORION). Ich konnte nur 1 Ex. zu Gesicht bekommen, und zwar am 9.Juli 1981.

Fam. Dryopidae

Elmis aenea P.Müller

In Gebirgsbächen wohl überall in Österreich häufig (HORION). Im Effertsbach die weitaus häufigste Art der Familie, an allen drei Untersuchungstagen in insgesamt über 100 Ex. festgestellt.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Esolus angustatus P.Müller

Bisherige Funde: Linz, 3.4.1920 (Schauberger), Steyr-Umgebung (Petz), Damberg, Dürnbach, Trattenbach, Wendbach, Klaus (mehrere Ex.) Effertsbach: 7.Juli 1981 (2 Ex.), 9.Juli 1981 (3 Ex.), 2.Aug. 1981 (1 Ex.).

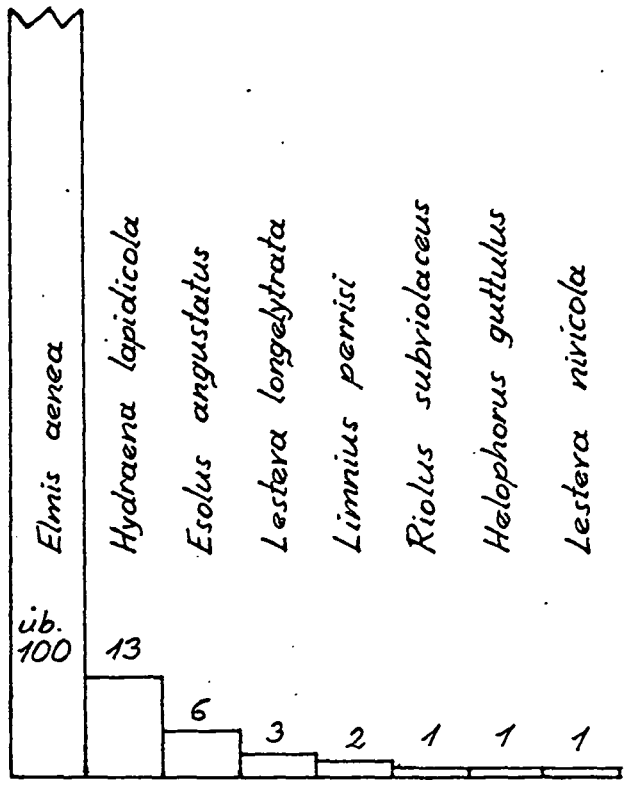
Limnius perrisi Dufour

Im OÖ.Landesmuseum sind folgende Belegstücke: Rottenegg, 20.8.1911 (Kloiber), Grünburg, 15.8.1910 (Petz), Wendbach, 1901 (Petz), Losenstein, 20.7.1907 (Munganast). Effertsbach: 7. und 9.Juli 1981 jeweils 1 Ex. unter einem Stein.

Riolus subviolaceus P.Müller

Bisherige Funde: Steyr-Umgebung, 13.7.1909, Grünburg, Wendbach, 1901 (alle leg.Petz). Effertsbach: 9.Juli 1981, nur 1 Ex.

3.Mengenmäßige Aufschlüsselung der Arten



Literatur

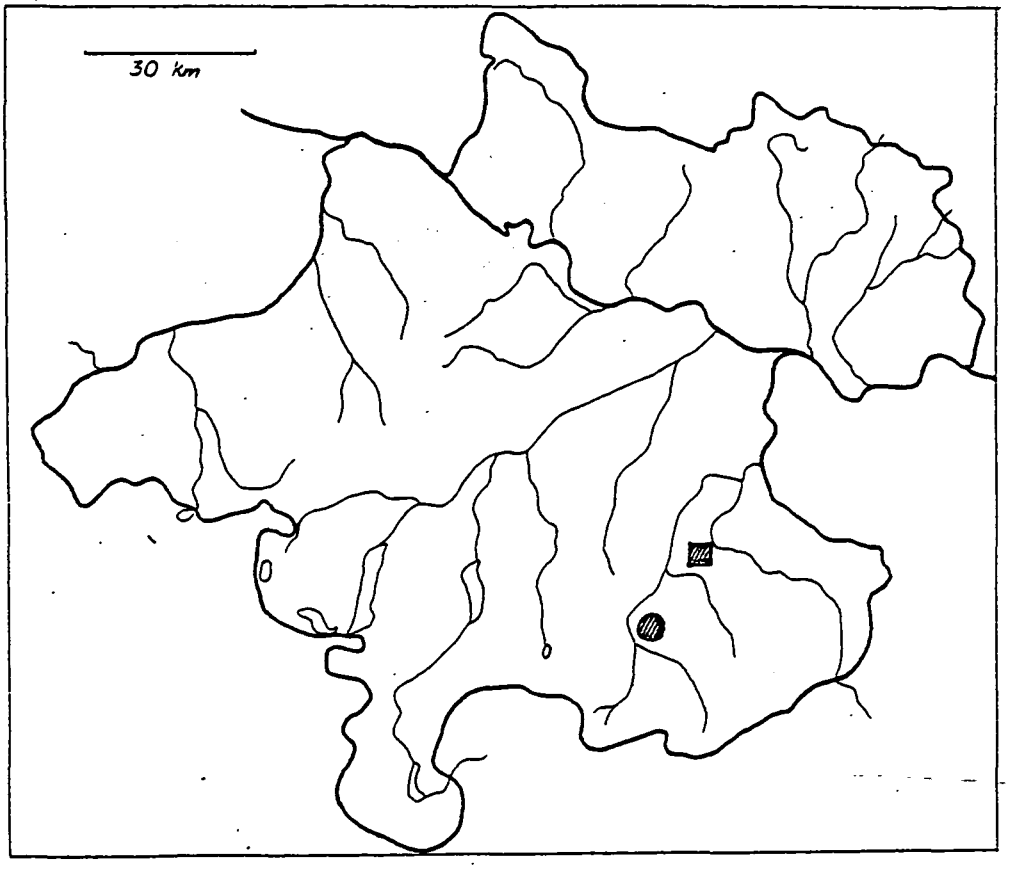
FRANZ, H., Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt; Bd.III 1970, Bd.IV 1974, Innsbruck.

HORION, A., Faunistik der mitteleuropäischen Käfer; Bd.II 1949 Frankf., Bd.IV 1955 München, Bd.IX 1963 Überl.

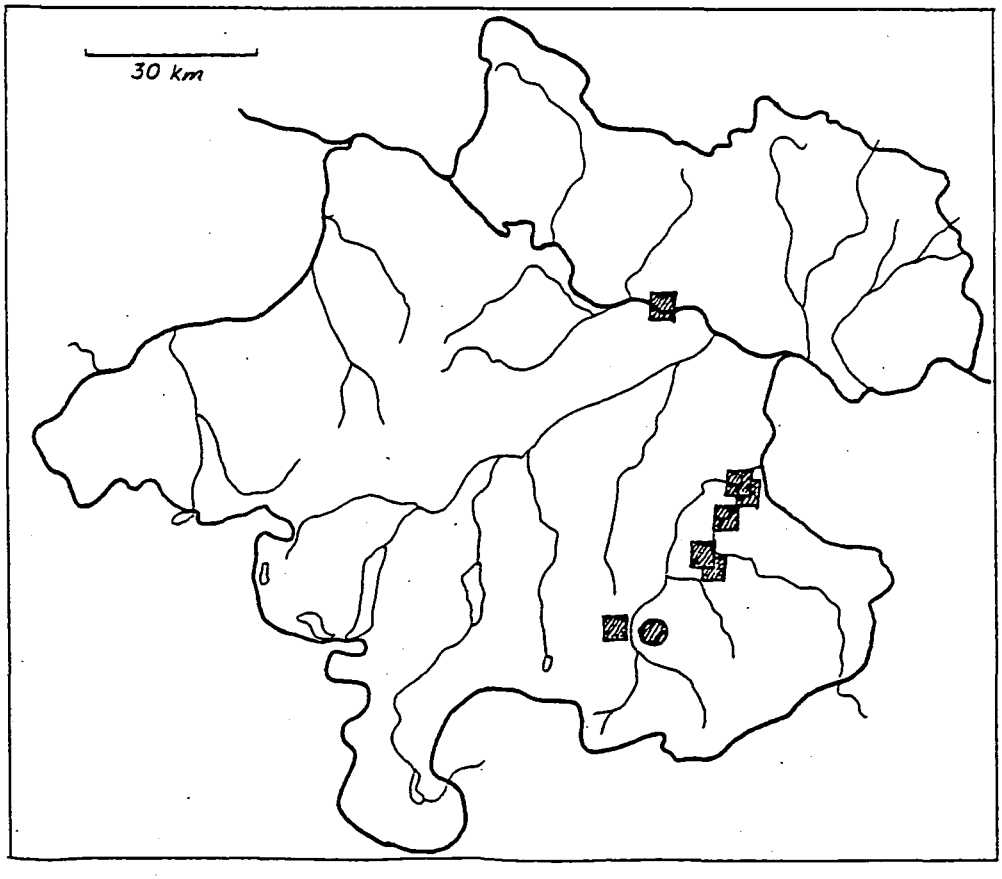
Anschrift des Verfassers: Heinz MITTER
Holubstraße 7, A-4400 Steyr, Austria

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Hydraena lapidicola Kiesw.



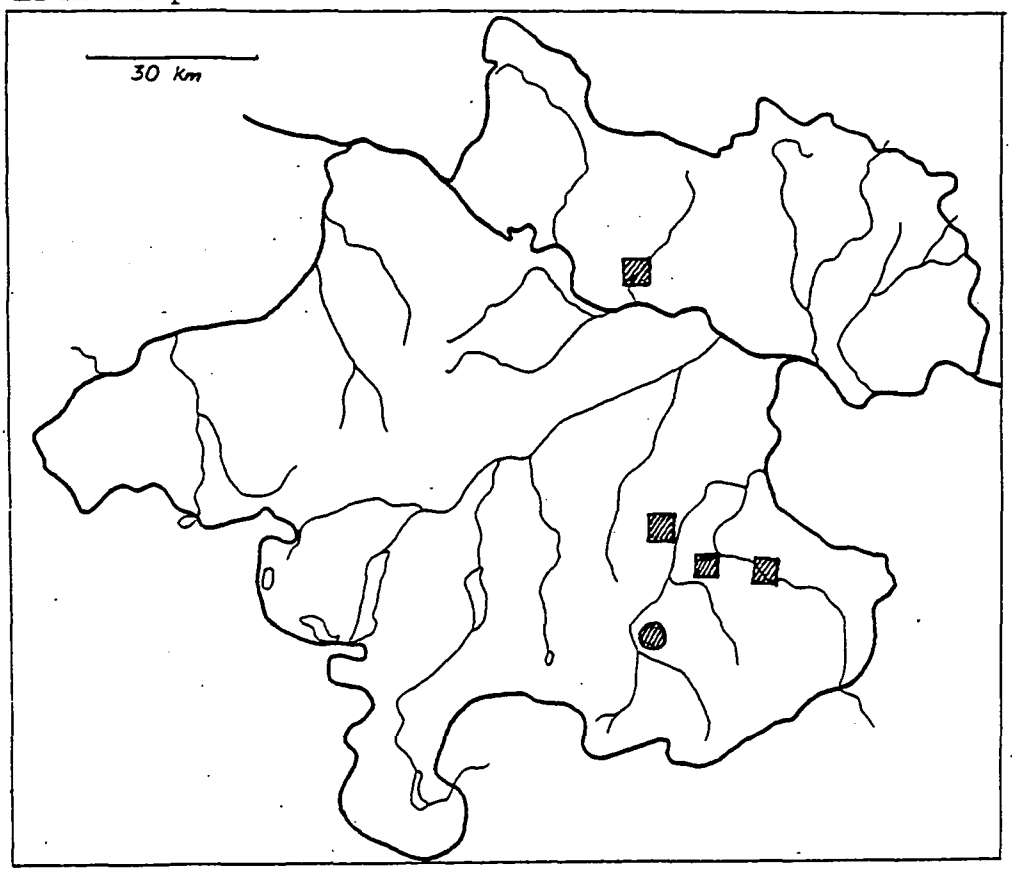
Esolus angustatus P.Müller



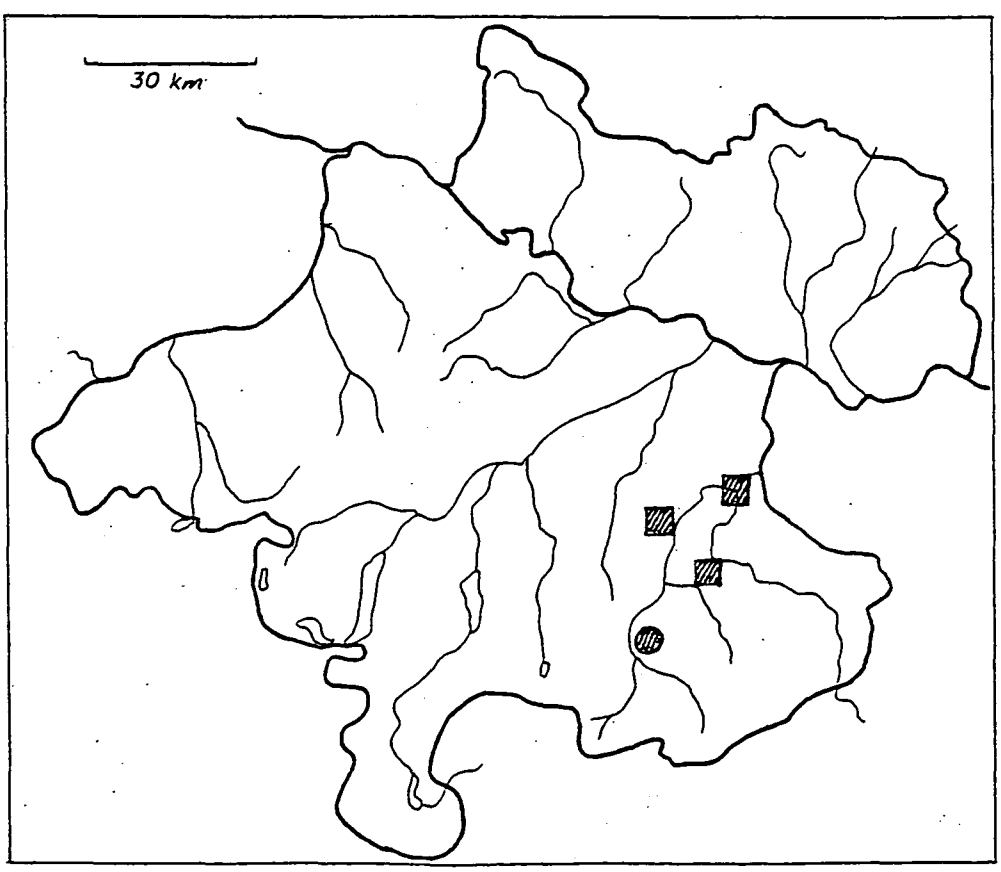
Funde bis 1920 ▨ nach 1920 ◍

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Limnius perrisi Dufour



Riolus subviolaceus P.Müller



Funde bis 1920 ▨ nach 1920 ●

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Steyrer Entomologenrunde

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: 0016

Autor(en)/Author(s): Mitter Heinz

Artikel/Article: BEITRAG ZUR KÄFERFAUNA DES EFFERTSBACHES BEI KLAUS OÖ. 88-91